

GTÜ testet Batterielader für Motorräder

Wenn das Motorrad über die Wintermonate eingemottet wird, empfiehlt es sich, die Batterie ans Ladegerät anzuschließen. Die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) hat acht derartige Stromspender geprüft, die sowohl für Motorräder als auch Autos geeignet sind. Testsieger mit dem Prädikat „sehr empfehlenswert“ wurde das CTEK MXS 5.0. Sechsmal vergaben die GTÜ-Prüfer die Note „empfehlenswert“, in der Reihenfolge ihrer Platzierung für GYS FLASH 4A, Banner Accucharger 12V/3A, AEG LM 4.0 6/12V, Bosch C3 6/12V, Saito Pro-Charger XL und Optimate 6 Ampmatic. Als „bedingt empfehlenswert“ erwies sich das Einhell BT-BC 4D.

Die Geräte wurden einem guten Dutzend funktioneller, elektrischer und qualitativer Prüfungen im Testlabor unterzogen. Mit Sichtprüfung sowie Bewertung der Bedienung und der Preise komplettierten die GTÜ-Prüfer den umfassenden Leistungsvergleich.

Im Kapitel Funktionsumfang befassten sich die GTÜ-Ingenieure unter anderem auch mit der Frage, wie sich die Geräte in ihrer Ladeleistung an die Kapazität der Fahrzeugbatterie anpassen können. Die meist kleineren Motorradbatterien sollen schließlich nicht überbelastet werden, nur weil die Lader auch für größere Akku-Packs geeignet sind. Das war bei keinem der Testmuster ein gravierendes Problem, denn bei allen Modellen passt sich die Stromstärke automatisch dem Ladezustand der Batterie an. CTEK, GYS FLASH, Bosch und Saito verfügen darüber hinaus auch noch über die direkte Möglichkeit, zwischen Motorrad- und Autobatterie umzuschalten. So sorgen diese Geräte für eine noch schonendere Aufladung des Zweirad-Akkus bei reduziertem Ladestrom.

Am wichtigsten war den GTÜ-Experten die Qualität des Lade- und Ladeerhaltungsverfahrens, die bei der Benotung mit zehn Prozent der maximal erzielbaren Gesamtpunktzahl in die Bewertung einfluss. Idealerweise sollten die Akkus mit dem sogenannten IUoU-Ladeverfahren möglichst schonend bis zur Ladeschlussspannung aufgeladen werden, um dann in eine Nachladephase und einen Erhaltungsmodus zu wechseln, der die Batterie stets bei optimaler Leistungsfähigkeit hält. Die Hälfte der Probanden, nämlich CTEK, Banner, Saito und Optimate erfüllen dieses

Kriterium und bekommen in dieser Disziplin volle Punktzahl.

CTEK und Saito sind zudem die beiden Geräte im Testfeld, die eine sogenannte Regenerierungsfunktion für die Batterie ermöglichen. Mit der lässt sich so manche durch Säureschichtung angeschlagene Nassbatterie hinsichtlich Kapazität und Startfähigkeit wieder aufs ursprüngliche Niveau liften. Das Saito Pro-Charger XL bietet obendrein als einziges Gerät eine zusätzliche Lademöglichkeit von Lithium-Batterien und eine CAN-Bus-Option. Allerdings bestand das Gerät als einziges den Falltest nicht. Nach fünfmaligem Sturz aus 85 Zentimetern Tischhöhe auf den Industrieboden arbeitete die Elektronik nicht mehr zuverlässig, trotz äußerlich kaum erkennbarer Schäden. Das kostete wertvolle Punkte, ohne die sich der sonst gar nicht so schlechte Pro-Charger plötzlich auf den hinteren Rängen wiederfand. Im Kälte test bei minus 20 Grad in der Kältekammer war keines der getesteten Geräte zu beanstanden.

Zumeist gute bis sehr gute Ergebnisse notierten die GTÜ-Profis bei den elektrischen Prüfungen, etwa hinsichtlich Kurzschlussfestigkeit, Ladbarkeit tief entladener Batterien oder Verpolungsschutz.

Das im Testfeld mit Abstand billigste Gerät, das Einhell BT-BC 4D erreicht hier zwar maximale Punktzahl, jedoch ohne deshalb in der Gesamtwertung nach vorne rücken zu können. Ganz oben das CTEK MXS 5.0 mit 90 Prozent der maximal erzielbaren Punktzahl. Dafür gab es das exklusive Prädikat „sehr empfehlenswert“, das den hohen Preis von knapp 100 Euro wieder etwas relativiert. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

GTÜ-Test Batterieladegeräte Motorrad 2016



	CTEK	GYS	Banner	AEG	Bosch	Salto	OptiMATE	Einhell
	MXS 5.0	Flash 4A	AccuCharger 12V/3A	LM 4.0 6/12V	C3 6/12V	ProCharger XL	6 Ampmatic	BT-BC 4D
Sichtprüfung								
Verpackung/Aufbewahrung	20	18	16	18	16	12	10	16
Zubehör	10	4	4	4	4	4	4	4
Schutzartprüfung laut Hersteller	10	10	10	10	10	2	8	2
Kapitelwertung	40	32	30	32	30	18	22	22
Bedienung								
Bedienungsanleitung	10	8	10	6	8	10	2	6
Beschriftung, Anzeigen, Übersichtlichkeit	20	20	16	20	12	20	12	16
Praxistauglichkeit	20	12	16	20	16	20	12	16
Kapitelwertung	50	40	42	46	36	38	42	30
Funktionsumfang								
Qualität Lade-/Ladepflichtverfahren	50	50	40	50	40	20	50	40
Anpassung Ladekurve an Akkutyp	20	20	20	4	4	20	4	4
Anpassung der Ladeleistung ¹⁾	20	20	20	8	16	20	8	16
Geeignet für Start-Stopp-Batterien (AGM)	20	20	12	12	8	12	8	8
Wählbare Regenerierungsfunktion ²⁾	5	5	0	0	0	3	0	0
Weitere Nutzungsmöglichkeiten ³⁾	5	2	0	1	1	2	1	0
Kapitelwertung	120	117	92	75	69	73	71	68
Elektrische Prüfungen								
Kurzschlussfestigkeit/Funkenbildung	30	30	30	30	30	30	30	30
Automatische Batterieerkennung ⁴⁾	30	30	30	30	30	30	30	30
Ladbarkeit tiefenladener Batterien ⁵⁾	20	20	20	16	20	16	20	8
Vervollungsschutz-anzeige	30	30	30	30	30	30	30	30
Leistungsaufnahme im Stand-by-Betrieb	20	20	20	20	20	20	20	20
Kapazitätsverlust (Rückstrom von der Batterie)	20	16	16	16	16	20	16	4
Verhalten bei schwankender Eingangsspannung ⁶⁾	20	20	20	20	20	20	20	20
Kapitelwertung	170	166	166	162	166	162	166	142
Qualitätsprüfungen								
Optischen/haptischer Gesamteindruck	20	16	16	16	16	16	16	16
Kältefest ⁷⁾	20	20	20	20	20	20	20	20
Falltest	20	20	20	20	20	20	20	20
Einhaltung der angegebenen Nennwerte	20	20	16	20	16	4	20	16
Kapitelwertung	80	76	72	76	72	40	76	72
Kosten								
Preis	96,40 €	96,40 €	69,- €	49,99 €	59,90 €	99,95 €	89,00 €	35,- €
Kapitelwertung	40	19	17	24	31	26	17	40
Gesamtwertung	500	450	419	415	404	403	382	374
GTÜ-Urteil	empfehlenswert							bedingt empfehlenswert



¹⁾ Praxisgerechte Anpassung der Ladeleistung für Auto/Motorrad - ²⁾ manuell wählbare Regenerierungsfunktion (Ausgleichsladung für Nassbatterien) - ³⁾ z.B. Akkutest, Pufferfunktion, 6 V - ⁴⁾ automatische Batterieerkennung bzw. Abschaltung bei abgefallener Klemme - ⁵⁾ Ladbarkeit einer tiefentladenen Batterie bei 3/4, 5/6/9 V Restspannung - ⁶⁾ schwankende Eingangsspannung (170 – 265 V) - ⁷⁾ Kältefest (Anschlussklemmen und Leitungen bei - 20 °C)

Informationen zu unseren Produkttests finden Sie unter www.gtue.de/produkttests
GTÜ mbH · Vor dem Lauch 25 · 70567 Stuttgart



GTÜ-Test Motorrad-Batterieladegeräte 01/2016: Tabelle der Testergebnisse.